

Ergebnisprotokoll

12. Sitzung des Sanierungsbeirates Steilshoop-Zentrum am 14.10.2025 um 19.00 Uhr

Ort:	Feiersaal der Martin Luther King-Kirchengemeinde, (Gründgensstraße 28)
Teilnehmende:	17 (18 ab TOP 5)
Vertreter/innen Bezirksamt:	Britha Krause Email: britha.krause@wandsbek.hamburg.de Tel.: 040-42881-2843
Vertreter/innen Sanierungsträger:	Ludger Schmitz und Florian Muarrawi (steg Hamburg)
Gesprächsführung:	Ludger Schmitz (steg Hamburg)
Ergebnisprotokoll:	steg Hamburg

TOP 1: Begrüßung / Organisatorisches:

Herr Schmitz begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Sanierungsbeirates Steilshoop-Zentrum und stellt die Tagesordnung vor. Herr Schmitz verteilt die Teilnehmer:innenliste und weist auf die Abstimmungsmodalitäten hin.

Frau Britha Krause stellt sich als neue RISE-Gebietskoordinatorin des Bezirksamts für das Sanierungsgebiet Steilshoop-Zentrum vor. Seit dem 01.10.2025 hat sie die Funktion und Aufgaben von Herrn Mecklenburg übernommen, die Frau Laur zwischenzeitlich interimswise wahrgenommen hatte. Ihre Kontaktdaten finden sie am Seitenanfang und auf der Homepage www.Steilshoop-Zentrum.de.

TOP 2: U5-Baustelle Steilshoop:

a.) Sicherstellung barrierefreier Wegeverbindungen während der Bauzeit – aktuelle Situation

In der letzten Sitzung des Sanierungsbeirats wurde vereinbart, diesen Tagesordnungspunkt erneut aufzurufen. Frau Taaks und Herr Körber (U5 Projekt GmbH) lassen sich für die heutige Sitzung entschuldigen, daher kann kein neuer Sachstand vorgestellt werden.

Herr Holzbauer fragt an, ob für die barrierefreie Zuwegung eine Beleuchtung und ein Winterräumdienst angedacht ist. Außerdem weist er darauf hin, dass die barrierefreie Zuwegung zwischen dem Ärztehaus und dem türkischen Supermarkt nicht gegeben ist. Die steg wird zu diesen beiden Punkten eine Stellungnahme von Frau Taaks (U5 Projekt GmbH) einholen.

Nachrichtlich:

Nach Auskunft von Frau Taaks ist die barrierefreie Zuwegung zwischen dem Ärztehaus und dem türkischen Supermarkt gewährleistet. Es handelte sich offenbar um eine temporäre Einschränkung. Zur Frage des Winterdienstes/Beleuchtung: Für Wegeführungen, die im Rahmen der Baustelle von der Hochbahn U5 GmbH bzw. von ihrem Bauausführer angelegt wurden (z.B. Weg quer über das Baufeld oder asphaltierter Weg entlang der Parkpalette) zeichnet die Hochbahn

U5 GmbH bzw. ihr Bauausführer verantwortlich, bei den öffentlichen Gehwegen rund um die Baustelle bleibt es wie bisher auch in der Verantwortung des Bezirks bzw. der Stadt und bei Wegen, welche über den Grund und Boden des Eigentümers des EKZs/Ärztelhauses führen, ist besagter Eigentümer verantwortlich. Analog gilt das auch für die Eigentümer allen anderen Liegenschaften in der Nähe des Baufeldes (wie z.B. SAGA o.ä.).

b.) Ergänzendes Wegeleitsystem: Erörterung der Ergebnisse der Ortsbegehung

Zusätzlich zu den Übersichtsplänen der der Hochbahn soll ein ergänzendes Wegeleitsystem für eine bessere Orientierung während der Bauzeit der U5 sorgen. Hierzu hat vor dem Sanierungsbeirat ein Rundgang stattgefunden zu dem neben einem Vertreter des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes (MR) und der Hochbahn Mitglieder des Sanierungsbeirates teilgenommen haben.

Herr Schmitz führt aus, dass es zu der Ausführung des Leitsystems unterschiedliche Vorschläge gebe (Beschilderung mit Piktogrammen, farbliche Bodenmarkierungen, Schablonendrucke auf dem Gehweg). Diese wurden beim heutigen Rundgang erörtert und verortet. Konsens besteht darin, dass das Wegeleitsystem ausgehend von den drei angrenzenden Bushaltestellen (Alfred-Mahlau-Weg, Gustav-Seitz-Weg und EKZ Steilshoop) zu zentralen Einrichtungen im Zentrum von Steilshoop (EKZ, Apotheke, Ärzthause, MLK-Kirchengemeinde) führen soll. Für die Beschilderung mit Piktogrammen an den vorgeschlagenen Orten und von farblichen Bodenmarkierungen braucht es eine Sondergenehmigung des Bezirksamtes und ggf. eine Genehmigung der anderen betroffenen Grundeigentümer auf dessen Grundstücken die Schilder aufgestellt werden sollen. Zum Rundgang wird ein Gesprächsvermerk verfasst und zur Verfügung gestellt.

Es folgen allgemeine Anmerkungen zum Thema Barrierefreiheit und Wegesituation in Steilshoop aus dem Plenum: Herr Holzbauer führt aus, dass auch die Barrierefreiheit in den Ringen betrachtet werden müsse. Hier befinden sich viele Stolperfallen. Die Beschilderung der Stolperfallen sei laut Herrn Holzbauer nicht ausreichend, es wird von realen Ängsten, diese Wege zu benutzen, berichtet. Herr Holzbauer bittet das Bezirksamt, die Gefahrenstellen zu beseitigen. Frau Krieger ergänzt, dass die Verlegung der Bushaltestellen für Bewohnende des LeNa-Wohnprojektes an der Fehlinghöhe unzumutbar sei. Frau Metzner weist auf die fehlenden Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum im Zentrum hin. Insbesondere ältere, gehbehinderte Menschen würden deshalb nur noch selten ins Zentrum zu gehen.

TOP 3: Marktplatz der Gesundheit:

Frau Metzner (Askanier Apotheke) stellt das Konzept "Marktplatz der Gesundheit" vor. Der "Marktplatz der Gesundheit" soll Apotheken enger mit ihrem Umfeld (Kitas, Schulen, Unternehmen und Vereinen) verknüpfen. Dabei handelt es sich nicht um eine parallele Struktur, sondern es soll an die bestehenden Einrichtungen in Steilshoop angeknüpft werden und gemeinsam mit ihnen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Prävention entwickelt werden. Die Maßnahmen werden insbesondere von *OurGenerationZ* Gruppen (Jugendgruppen, die sich den Themen Prävention und Gesundheitsförderung annehmen) und von Apotheken getragen. Von der Jugend für die Jugend sollen verschiedene Angebote und Projekte wie beispielsweise ein "Insta Safe Space Raum", Cannabis-Planspiele und die "Safe Space Apotheke" als Verbindung zu regionalen Beratungsstellen und Psychologen umgesetzt werden. In Steilshoop gibt es bereits eine

aktive *OurGenerationZ* Gruppe. Frau Metzner plant gemeinsam mit dieser Gruppe für das Jahr 2026 ein Podcast-Projekt in den Räumlichkeiten der Askanier-Apotheke.
(Die Präsentation von Frau Metzner mit Informationen zum Projekt ist als Anlage beigefügt).

TOP 4: Verfügungsfond Steilshoop Zentrum 2025

(Nach der Geschäftsordnung sind 14 Teilnehmende stimmberechtigt.)

Einführend weist Herr Schmitz darauf hin, dass zwei der vier Anträge nicht fristgerecht eingegangen sind. Das Plenum beschließt einstimmig, dass diese Anträge trotzdem zur Abstimmung gestellt werden sollen, da noch ausreichend Mittel zur Verfügung stehen.

Die vier eingegangenen Anträge werden von den Antragssteller: innen vorgestellt und es werden dazu Fragen beantwortet.

Per Abstimmung beschließen die Teilnehmenden die Förderung folgender Projekte:

- VFF 07-25: *Das 12. Kalendertürchen ...*, am 12.12.2025
Gesamtkosten: 600 € / beantragte Förderung: 300 € (50%)
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- VFF 08-25: *Anschaffung einer Podcast Ausrüstung*
Gesamtkosten: 1.780 € / beantragte Förderung: 890 € (50%) Förderung
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- 9-25: *Wir feiern die Baustellen - Reformationsfest*
Gesamtkosten: 1.400 € / beantragte Förderung: 700 € (50%)
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- VFF 10-25: *Gemeinsam durch die Adventszeit 2025*
Gesamtkosten: 1.460 € / Förderung: 730 € (50%)
Der Antrag wird bei einer Enthaltung angenommen.

Herr Muarrawi weist nochmals auf den Leitfaden des Verfügungsfonds hin. Die Förderanträge sollten frühzeitig mit der steg abgestimmt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte frühzeitig an die Sanierungsträgerin steg, die auch per Mail: steilshoop-zentrum@steg-hamburg.de erreichbar ist. Abgestimmte Anträge müssen spätestens 10 Tage vor der Sitzung des Sanierungsbeirates bei der steg vorliegen.

Informationen zu den Förderkriterien und zur Beantragung sind dem Leitfaden zum Verfügungsfonds zu entnehmen. Dieser ist auf den Webseiten des Sanierungsgebiets abrufbar <https://steilshoop-zentrum.de/wp-content/uploads/2023/12/Leitfaden-Verfuegungsfonds-Steilshoop-Zentrum.pdf>. Es wird darauf hingewiesen, dass die Förderkriterien bei der Antragstellung zu beachten sind.

TOP 5: Sitzungstermine des Sanierungsbeirates im Jahr 2026

Es wurde beschlossen, dass die erste Sitzung des Sanierungsbeirates im Jahr 2026 am 10. Februar (19.00 Uhr im Feiersaal der Martin Luther King-Kirchengemeinde) durchgeführt wird. Die weiteren Sitzungstermine im Jahr 2026 werden in der Sitzung am 10.02.26 abgestimmt.

TOP 6: Informationen / Termine

Sprechstunde U5 im Quartiersbüro

Frau Taaks von der Hochbahn steht Ihnen weiterhin jeden ersten Dienstag im Monat für Rückfragen zur U5 im Quartiersbüro Steilshoop Zentrum zur Verfügung. Die kommenden Sprechstunden finden am 04.11.2025 und 02.12.2025 jeweils von 10-11Uhr statt.

Projekt „Mein Hamburg – Erzählst du uns deine Geschichte“

Das Museum für Hamburgische Geschichte hat am 09. Oktober feierlich den Pop-Up Raum im RISE-Quartiersbüro Steilshoop eröffnet. Drei Wochen lang gelten im Quartiersbüro erweiterte Öffnungszeiten (Di, Mi, Fr 14-20 Uhr, Do 10-20 Uhr und Sa 12-18 Uhr) und ein Rahmenprogramm, entwickelt mit Akteur:innen des Stadtteils, lädt zu gemeinsamen Aktivitäten und Geschichten erzählen ein. Die Abschlussveranstaltung findet am 25.10.2025 statt. Kommen Sie gerne vorbei!

TOP 7: Sonstiges

TOP für die nächste Sitzung am 10.02.2026

Es wird vereinbart, die folgenden Themen in die Tagesordnung aufzunehmen:

- *Projekt „Mein Hamburg – Erzählst du uns deine Geschichte“*: Resümee der Projektträgerin
- Kunst und Kultur im öffentlichen Raum des Zentrums: Vorstellung/Bericht durch Herrn Shahedi

Bis zur nächsten Sitzung wird es aller Voraussicht nach einen neuen Sachstand zum Thema „Städtebaulicher Vertrag/Entwicklung EKZ und Ärztehaus“ geben. Frau Krause wird dazu gegebenenfalls berichten.

Hinweise

E-Mail-Verteiler: Alle Interessierten, die per E-Mail informiert werden möchten, müssen in dem verteilten Formular ihre E-Mail-Adresse eintragen und mit ihrer Unterschrift erklären, dass sie sich ausdrücklich damit einverstanden sind, dass ihre Daten zu Informationszwecken im Rahmen der Gebietsentwicklung im Sanierungsgebiet Steilshoop-Zentrum genutzt werden dürfen. Diese Einwilligung kann jederzeit per E-Mail an steilshoop-zentrum@steg-hamburg.de widerrufen werden.

Die **Tagesordnungen und Protokolle** des Sanierungsbeirates sowie viele **weitere Informationen** zum RISE-Fördergebiet Steilshoop-Zentrum finden Sie auf der Internetseite www.steilshoop-zentrum.de.

steg Hamburg mbH

Hamburg, im Oktober 2025

Marktplatz der Gesundheit (MdG) und die ourgenerationZ (OGZ)



Marktplatz der
Gesundheit



- **Was macht der Marktplatz der Gesundheit?**

- Verbindet Apotheken vor Ort mit Kitas, Schulen, Unternehmen und Vereinen
- Entwickelt gemeinsam bedarfsorientierte Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- Stärkt langfristig die Gesundheitskompetenz in der Region Von Projektitis hin zur standardisierten Prävention
- Entlastet das Gesundheitssystem nachhaltig

- **Welches Ziel hat der MdG?**

- Grundlage: regionaler Bedarf und gezielte Präventionsmaßnahmen
- Aufbau von Finanzierungsmodellen für Maßnahmen und Kampagnen (Krankenkassen, Stiftungen, Sponsoren & Haushalt)
- **Ziel bis 2030:** flächendeckendes Netz an MdG-Stützpunkten in ganz Deutschland

Aufgaben der MdG-Apotheke

1. Maßnahmen planen und ggf. durchführen

- Maßnahmen und Produkte wurden gemeinsam mit Experten für den MdG entwickelt
- Angebot wird kontinuierlich ergänzt und weiterentwickelt
- Die Apotheke nutzt diese Produkte zur Planung präventiver Maßnahmen in der Region
- Umsetzung der Maßnahmen erfolgt durch die Apotheke vor Ort und deren Netzwerkpartner

2. Netzwerkarbeit & Lenkungsgruppe

- Aufbau langfristiger Kooperationen mit bestehenden Akteuren in der Region
- Gewinnung von Partnern wie Schulen, Unternehmen und Vereinen
- Einbindung von Verbündeten wie Verwaltungen, Krankenkassen, Kliniken und Wirtschaftsförderung
- Unterstützung bei der (finanziellen) Umsetzung präventiver Maßnahmen

Die Idee hinter den Maßnahmen

- **Gesundheitsförderung auf regionaler Ebene basierend auf der Zusammenarbeit der OurGenerationZ (Jugendbewegung) und der Apotheke vor Ort und der ärztlichen Gesellschaft zur Gesundheitsförderung e.V.**

- **Durchführung bedarfsgerechter Angebote und Maßnahmen**

- Gemeinsam mit Kooperationspartnern (Kitas, Schulen, Unternehmen, Vereinen, Verwaltungen und Organisationen)



- Safe-Space Apotheke
- Planspiel Cannabis
- OGZ Job-WG uvm.



Gemeinsam mit der Jugend (OGZ) & Experten entwickelte Produkte

- **Langfristige Entlastung des Gesundheitssystems**

- Reduktion von Arbeitsunfähigkeit
- Reduktion von psychischen Erkrankungen & Suchterkrankungen
- Reduktion von Einsamkeit und Mobbing

#OurGeneration Z

“Von der Jugend -
für die Jugend”



Die OGZ - Wer wir sind & wofür wir stehen

- OurGenerationZ (OGZ) – gegründet 2019 in Coesfeld
- Jugendorganisation für Selbstvertretung & gesellschaftliche Mitgestaltung



Motto: „Von der Jugend für die Jugend“

- **Unser Leitbild:**

- Unabhängig & bundesweit aktiv
- Peer-to-Peer-Support Jugendliche begleiten – stärken – vernetzen
- Lebensweltorientierung: Schule, Betrieb, Verein & im Netz



OGZ als „Lotse im Netz“




Was die OGZ bisher erreicht hat

- 10.000 Follower mit über 1800 veröffentlichten Posts auf Instagram
- OGZ wählt die Apotheke als Partner für Jugendgesundheit
- Lokale OGZ-Teams deutschlandweit mit 100 aktiven OGZ-Mitgliedern
- Gründung des Fördervereins OurGenerationZ e.V.
- Drei laufende Kampagnen mit monatlichen Themen und Produkten
 - “Break the Stigma” → “OGZ Safe Space Apotheke”
 - “School & Job” → “OGZ Job-WG”
 - “Faces of Germany”
- Förderung (BMFSFJ) der „Safe Space Apotheke“ an 5 Standorten (begleitet durch die FU Berlin) mit Aussicht für alle MdG-Standorte



Eigenständige Organisation mit unabhängiger Struktur für die Themen der Jugend




Was tun, wenn Kinder und Jugendliche mit schwersten psychischen Erkrankungen keine Hilfe finden – weil es schlichtwe...
OurGenerationZ

Lara spricht mit Prof. Dr. Claudia Calvano von der Freien Universität Berlin über ein Thema, das unter die Haut geht: Was tun, wenn Kinder und...
3. Apr. • 21 Min. 47 Sek.

Schulalltag

“
Der **Schulalltag** kann wie eine **Achterbahnfahrt** sein - voller Höhen und Tiefen. Doch vergiss nicht, dass du nicht alleine bist. Du hast die Stärke, die Herausforderungen zu meistern und deine mentale Gesundheit zu schützen.



Planlos - und jetzt?
OurGenerationZ

Du kennst das Gefühl, in einem Meer voller Möglichkeiten zu treiben, ohne zu wissen, wohin? Genau darum geht es in diesem Podcast. Mejdulin, Savy...
3. Jan. • 15 Min. 56 Sek.

Rassismus durch Freunde

“
Rassistische Sprüche von Freunden sind verletzend und inakzeptabel. Wir sollten uns gegen solche Äußerungen stellen, um eine tolerante und respektvolle Welt zu fördern.

Antidepressiva

WIRKSAMKEIT, ANWENDUNG UND HERAUSFORDERUNGEN

“
Die wirksame Anwendung von Antidepressiva erfordert eine individuelle Abwägung von Nutzen und Risiken, ...

Einfluss von Social Media auf unser Leben

“
Social Media ist wie ein Spiegel unserer Gesellschaft - es zeigt sowohl das Gute als auch das Schlechte. Wir sollten uns bewusst sein, dass wir die Wahl haben, welche Seite wir reflektieren möchten.

Netzwerke & Schirmherrschaften der OGZ

- **Kooperationspartner & Unterstützer:**

- BMFSFJ
- Agentur für Arbeit
- Wirtschaftsförderungen
- MOOVE GmbH (Kooperation 2022)
- FU Berlin & F.S.-Uni Jena – Partizipative Forschung (ab 2023)
- Schulen, Unternehmen, Kommunen (laufend seit 2021/22)
- Marktplatz der Gesundheit (MdG)

- **Schirmherrschaften**

- Lisa Paus (Bundesministerin): Break the Stigma (seit 2022)
- Burkhard Blienert (Drogenbeauftragter der Bundesregierung): Cannabis-Planspiel (seit 2024)

Die Produkte & Maßnahmen



The infographic features a central blue background with a large green arrow pointing from left to right. On the left, the 'OGZ macht Schule' logo is prominent, consisting of a green circle with a white location pin icon containing a 'Z', surrounded by the text 'OGZ macht Schule'. Below this are three logos: 'Generation Z day' with a location pin icon, 'jobwig' in purple and yellow, and 'AÜL' above a circular photo of a soccer game. On the right, four 'Planspiel' cards are displayed with their respective target age groups: 'Planspiel Demokratie' (9.-11. Klasse), 'Planspiel Cannabis' (8.-9. Klasse), 'Planspiel Social Media & Fake News' (6.-7. Klasse), and 'Planspiel Break the Stigma' (9.-10. Klasse). At the bottom right, the 'SPRINT CHECK' logo is shown in green with a checkmark.

OGZ macht Schule

Planspiel DEMOKRATIE
9.-11. Klasse

Planspiel CANNABIS
8.-9. Klasse

Planspiel SOCIAL MEDIA & FAKE NEWS
6.-7. Klasse

Planspiel BREAK THE STIGMA
9.-10. Klasse

Generation Z day

jobwig

AÜL

SPRINT CHECK

Von **BREAK THE STIGMA** zur Safe-Space Apotheke

Angst vor Stigmatisierungen:

- Jugendliche schweigen aus Angst vor Stigmatisierung
- OGZ reagierte mit Instagram-Kampagne zur Enttabuisierung



Entwicklung des Insta Safe Space:

- Anonyme Direktnachrichten & Peer-to-Peer-Austausch
- Vertrauliche Unterstützung & niederschwelliger Zugang
- Individuelle Begleitung zur Hilfe vor Ort (Safe-Space Apotheke)
- Lokale Safe-Space Apotheken stellen Verbindung zu regionalen Beratungsstellen & Sozialarbeitern her



Aus dem digitalen Raum in echte soziale Sicherheit



Safe-Space Apotheke vor Ort

Wir sind dein
Safe Space
@Hamburg

Du bist lost?

Erfährst (Cyber-)Mobbing?
Kennst seelische Probleme?

Dann komm rein –
anonym & ohne Termin





Safe-Space Apotheke



Anke Rüdinger in der Castello Safe Space Apotheke in Berlin



- Individuelle Begleitung zur Hilfe vor Ort (Safe-Space Apotheke)
- Lokale Safe-Space Apotheken stellen Verbindung zu regionalen Beratungsstellen, Psychologen & Sozialarbeitern her

Aus dem digitalen Raum in echte soziale Sicherheit

#OurGenerationZ

Die **OurGenerationZ (OGZ)** ist eine bundesweite Jugendbewegung. Sie trifft sich regelmäßig online und offline und schreibt in Kampagnen über Themen wie psychische Gesundheit, Berufswahl und soziale Normen.



- Anonyme Direktnachrichten & Peer-to-Peer-Austausch
- Vertrauliche Unterstützung & niederschwelliger Zugang im Netz

Anstieg psychischer Belastungen bei Jugendlichen

- Ca. 20 % der Kinder und Jugendlichen in Deutschland betroffen
- Starker Anstieg der Neuerkrankungen, v. a. bei jugendlichen Mädchen
- Häufigste Störungen: Depressionen, Angststörungen, Essstörungen



Jugendliche schweigen aus Angst vor Stigmatisierung

BREAK THE STIGMA

- OGZ reagierte mit Instagram-Kampagne zur Enttabuisierung



Entwicklung des Insta Safe Space

Von “School & Job” zur “OGZ Job-WG”

- 12-monatige Feldforschung mit MOOVE GmbH: “Wie ticken Azubis von morgen?”
- Entstehung neuer AG “Übergang: Schule – Beruf” mit dem Motto: „School & Job“

Aus den Bedarfen heraus gemeinsam mit der Jugend entwickelt



OGZ macht Schule

Kooperation mit Schulen (OGZ-Partnerschule), um gemeinsame Maßnahmen dauerhaft zu verstetigen und die **Jugend in ihrer Lebenswirklichkeit besser zu erreichen.**

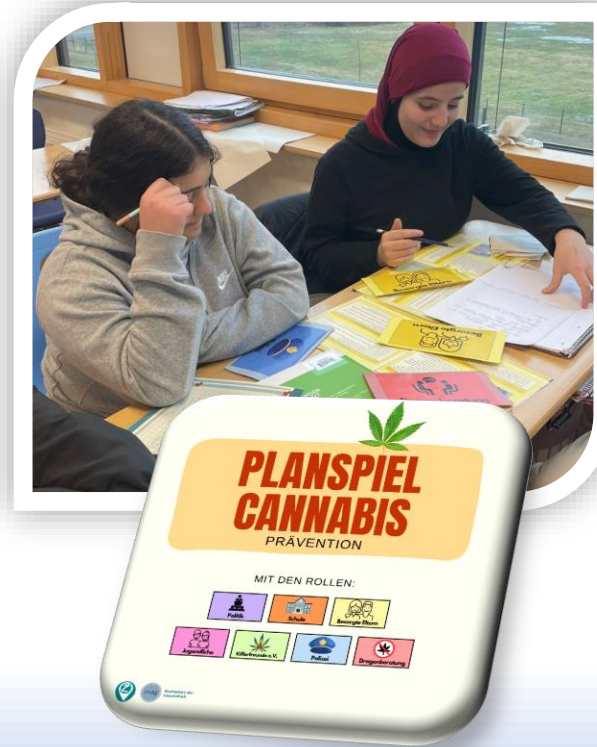
- Planspiele
- Vertretungsstunden zu div. Themen
OGZ-Corner



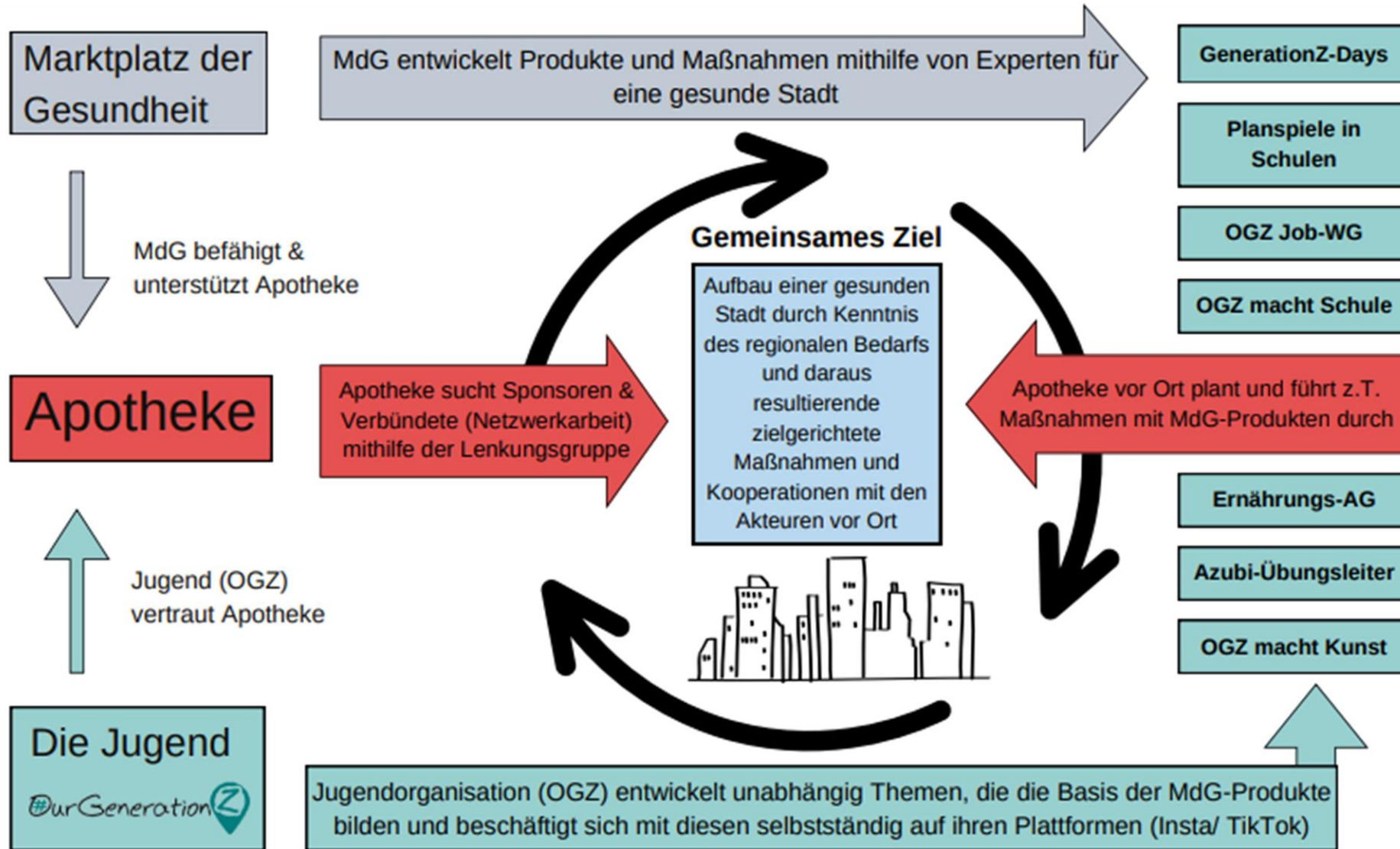
OGZ Job-WG

Unternehmen werden mit OGZ Maßnahmen dabei unterstützt, eine **gesunde Atmosphäre am Arbeitsplatz** zu schaffen und damit **für alle Generationen als Arbeitgeber attraktiv zu sein.**

Das Planspiel “Cannabis” in der Schule am See



Hier ist ein Beitrag, wie das Planspiel “Cannabis” in Penzlin in Mecklenburg-Vorpommern von unserem MdG-Apotheker Erik Schumacher (Marien Apotheke) aus Neubrandenburg durchgeführt wurde.



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Askanier-Apotheke Steilshoop

Dorothea Metzner

Gründgensstraße 26

22309 Hamburg

040/ 631 4748

Elefanten-Apotheke Barmbek

Annette Sieckmann-Linck

Fuhlsbüttler Straße 141

22305 Hamburg

040/ 616 816